

Abb.: Dyson Airblade dB Händetrockner. Dyson Airblade™ Händetrockner sind weltweit von HACCP International für den Einsatz in der Lebensmittelindustrie zugelassen.



Dyson Airblade Händetrockner Hygiene und Komfort clever geleast

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin hat mit sofortiger Wirkung den deutschlandweitsten Testbetrieb des biologischen Biozids BIOMEBA in Verdunstungs- und Rückkühlwerken genehmigt. Mit dieser Autorisierung startet das Gräfeffinger Unternehmen aqua-concept GmbH nun den exklusiven Testbetrieb in Deutschland. Ziel ist es, das natürliche Biogische Biozid in Kombination mit der Bekämpfung der Mikrobiologie in Verdunstungskühlanlagen und Rückkühlwerken auch in Deutschland zu etablieren.

BIOMEBA ist ein Produkt des französischen Unternehmens Amoeba S.A. und hat sich dort bereits seit rund fünf Jahren in der Industrie etabliert. Die aqua-concept kooperiert seit Dezember 2015 mit dem französischen Unternehmen und hat BA dringt in den Biofilm ein und frisst ihn von innen komplett auf. Das natürliche Biozid ist ein Feind von Legionellen, pathogenen Bak-

terien (insbesondere Pseudomonas-System. Dank der Stabilität von BIOMEBA über ein breites Temperaturspektrum hinweg, kann der Biozidverbrauch im Vergleich zu chemischen oxidativen Biokungsvoll erwiesen.

Das biologische Biozid wurde im Hinblick auf toxikologische, ökotoxikologische und pathogene Merkmale untersucht. Bislang zeigte die unabhängige durchgeführte Pseudomonaden oder>Listerien-erfolgt so auf eine natürliche Art und Weise. BIOMEBA ist eine genetisch nicht modifizierte, bakteriophage auch weniger Reinigung.

Das Produkt wird dem aufbereiteten Frischwasser kontinuierlich zugeführt. Das gesamte biologische Wachstum wird unter Kontrolle gebracht. Bereits nach der ersten Behandlung stabilisiert und reduziert sich die gesamte Mikrobiologie im

Erlaubnis für den deutschlandweiten Testbetrieb des biologischen Biozids BIOMEBA in Verdunstungskühlanlagen und Rückkühlwerken erhalten

Startschuss für das erste biologische Biozid in Deutschland

Das biologische Biozid wurde im Hinblick auf toxikologische, ökotoxikologische und pathogene Merkmale untersucht. Bislang zeigte die unabhängige durchgeführte Pseudomonaden oder>Listerien-erfolgt so auf eine natürliche Art und Weise. BIOMEBA ist eine genetisch nicht modifizierte, bakteriophage auch belastet und benötigt daher

und Umwelt.

Die Anlagen sind wesentlich weniger belastet und benötigen daher auch weniger Reinigung.

Das Produkt wird dem aufbereiteten Frischwasser kontinuierlich zugeführt. Das gesamte biologische Wachstum wird unter Kontrolle gebracht. Bereits nach der ersten Behandlung stabilisiert und reduziert sich die gesamte Mikrobiologie im

aqua-concept Ges.
für Wasserbehandlung mbH
Am Kirchenhöhl 13
D-82166 Gräfeffing
www.aqua-concept-gmbh.eu

lässt sich ein Airblade Händetrockner leasen. Die Investition ist damit geringer als der Kauf von Papierhandtüchern für den gleichen Zeitraum, der mit durchschnittlich 144 Euro pro Monat zu Buche schlägt (Berechnungen unter www.dyson.de/haendetrockner/rechner/berechnungen.aspx). Hinzu kommt: Der Aufwand für die Beschaffung von Papierhandtüchern, das regelmäßige Auffüllen, die Lagerung und Entsorgung des Papiers entfallen. Eine Anzahlung oder Verwaltungskgebühren fallen für den Kunden nicht an. Dadurch profitiert er von einer 5-Jahres-Garantie, geltend für die Laufzeit des

Leasingverhältnisses. Am Ende der Leasingdauer entscheidet sich der Kunde entweder dafür, die Geräte zu behalten oder auf die neueste Airblade Technologie aufzurüsten. Alle Produkte der aktuellen Dyson Airblade Range sind in der Leasing-Variante verfügbar.

DYSON GmbH
Lichtstr. 43b
D-50825 Köln
www.dyson.de

Cleanzone

Internationale Fachmesse und Kongress für Reinraumtechnologie

Die Cleanzone setzt auch 2016 ihren Wachstumskurs fort. Ruth Lorenz, Bereichsleiterin Technology & Production bei der Messe Frankfurt erklärt: „Im dynamischen Wachstumsmarkt der Reinraumtechnologie hat sich die Cleanzone als internationale Branchentreffpunkt fest etabliert. Hier in Frankfurt tauschen sich jedes Jahr im Herbst Hersteller, Anwender von Reinraumtechnologie sowie Experten aus Forschung und Entwicklung über die neuesten Trends aus.“

Viele internationale Marktführer präsentieren sich am 8. und 9. November 2016 zum ersten Mal in Frankfurt auf der internationalen Fachmesse mit Kongress für Reinraumtechnologie. Zu den Erstausstellern gehören beispielsweise Aeropur, Alisco, APSystems, Block, Clear & Clean, Dastex Reinraumzubehör, Mann + Hummel, Siemens Building Technologies oder Skeratschoppe.

Wieder als Aussteller auf der Cleanzone vertreten sind unter anderem die Marktführer AAF, Basan, Contec, Daldrop + Dr. Ing. Huber, Decontam, Drees + Sommer, Geflor, Kemmlit, NitriteX, Particle Measuring Systems, Weiss Klimatechnik und Viessmann.

Die Cleanzone findet seit 2012 jährlich in Frankfurt am Main statt. Sie verfolgt einen interdisziplinären Ansatz und spricht sowohl Anwender aus den Life-Sciences als auch aus der Mikrotechnologie an. Das Produktspektrum der Fachmesse reicht von der Ausrüstung eines Sauberraums, in dem Partikel in der Größenordnung von mehreren hundert Mikrometern gemessen werden bis hin zu Produkten für den Reinraum der Klasse 1, in dem Partikel bis unter 1 Mikrometer betrachtet werden müssen.

Programm des Cleanzone Kongresses 2016: Hochkarätig und international

Internationale Reinraumexperten sprechen auf dem Cleanzone Kongress 2016 über aktuelle Trends in der Reinraumtechnik. Der Kongress, der zur internationalen Fachmesse Cleanzone am 8. und 9. November in Frankfurt am Main, stattfindet, ist hochkarätig besetzt. Die vier Kongressmodule „Einstieg in die Reinraumtechnik“, „Planung, Layout, Konstruktion“, „Qualifizierung“ und „Moderne Reinraumproduktion und Optimierung“ im laufenden Betrieb“ decken alle Aspekte der Produktion unter kontrollierten Bedingungen ab und verbinden Theorie und Praxis. Ruth Lorenz, Bereichsleiterin Technology & Production bei der Messe Frankfurt führt aus: „Die Anforderungen an die Produktion im Reinraum ändern sich ständig beispielsweise durch neue Normen und Richtlinien. Der Kongress parallel zur Fachmesse bietet eine hervorragende Möglichkeit, sich über alle Neuerungen in Sachen Reinraumansatz und spricht sowohl Anwender aus den Life-Sciences als auch aus der Mikrotechnologie an. Das Produktspektrum der Fachmesse reicht von der Ausrüstung eines Sauberraums, in dem Partikel in der Größenordnung von mehreren hundert Mikrometern gemessen werden bis hin zu Produkten für den Reinraum der Klasse 1, in dem Partikel bis unter 1 Mikrometer betrachtet werden müssen.“

Das gesamte Programm des Cleanzone Kongresses finden Interessenten unter www.cleanzone.messe-frankfurt.com.

Interessenten können Tickets zur Cleanzone und zum Kongress erwerben. Das Messeticket ist bis einschließlich 21. Oktober kostenfrei.

Verlag: Dr. Hamisch Verlags GmbH
Blumenstraße 15
90402 Nürnberg
Telefon: 09 11/20 18-0
90402 Nürnberg
Telefax: 09 11/20 18-100
Email: hygiene@hamisch.com
www.hamisch.com

Geschäftsführer: Dr. Claus-Jörg Hamisch

Objektleitung: Armin König
Telefon: 0911/20 18-230

Publisher: Benno Keller

Herausgeber: Dr. rer. nat. H.-D. Werlein

Redaktionsteam: Grazyna Schatton

Technische Leitung: Armin König (-230)

Erscheinungsweise: 5 x jährlich – Februar, April, Juni, September, November

Abonnement: Marta Bielek-Gonzalez

Bezugspreis: im Jahresabonnement
Inland: EUR 30,- zzgl. MwSt.
Ausland: EUR 35,-

Druckauflage: 18.000 Exemplare

Druck: Druckerei Millizer
91126 Schwabach

Die in diesem Magazin enthaltenen Beiträge einschließlich der Abbildungen unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Eine Verwendung ohne Zustimmung des Verlages ist unzulässig und wird strafrechtlich verfolgt. Dieses gilt für jede erdenkliche Form der Vervielfältigung. Sonder- und Nachdrucke können gerne auf Anfrage bestellt werden. Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind oder durch ein Kurzel einem Autor zuzuordnen sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Unverlangt eingesandte Manuskripte können nicht zurückgeschickt werden. Wird ein Manuskript von der Redaktion angenommen, gehen Verlags- und Urheberrecht sowie sämtliche Rechte zur Veröffentlichung und Verbreitung auf den Verlag über. Die Redaktion übernimmt bezüglich in diesen Beiträgen dargelegter Sachverhalte keine Haftung.